

## **Stellungnahme des Gemeinderats der Gemeinde Münstertal zum respektvollen Umgang in der öffentlichen Diskussion über das Thema Windkraft**

Der Gemeinderat der Gemeinde Münstertal befasst sich seit mehreren Jahren intensiv mit dem Thema Windenergie. Die damit verbundenen Fragen werden in der Bürgerschaft engagiert und teilweise sehr kontrovers diskutiert. Unterschiedliche Meinungen und auch kritische Positionen sind Ausdruck einer lebendigen Demokratie und werden vom Gemeinderat ausdrücklich respektiert.

Der Gemeinderat begrüßt das Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie von Initiativen, die sich in die öffentliche Diskussion einbringen. Voraussetzung für einen konstruktiven demokratischen Dialog ist jedoch ein sachlicher, respektvoller und wahrheitsgemäßer Umgang miteinander.

In den vergangenen Monaten ist es wiederholt zu Äußerungen des Sprechers der Bürgerinitiative „Unser Breisgau“, Herrn Uwe Conrad, gekommen, die sich direkt oder indirekt in unsachlicher und persönlich angreifender Weise gegen die Gemeinde, den Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung sowie gegen den Bürgermeister richten.

Beispielhaft und auszugsweise seien folgende wörtliche Aussagen genannt:

- Ankündigung einer Fachaufsichtsbeschwerde gegen den Bürgermeister mit der Begründung:

*„Es kann nicht sein, dass derart dilettantisch mit den Rechten Ihrer Bürger umgegangen wird und weitreichende Entscheidungen durch Sie getroffen werden, ohne dass die Rechtslage vollumfänglich geklärt ist“*

- E-Mail vom 23.11.2025 an den Bürgermeister:

*„Was Sie seit langer Zeit selbst betreiben bzw. zulassen, ist klassische Fehlinformation Ihrer Bürgerschaft und damit deren Manipulation in die von Ihnen bzw. anderen gewünschte Richtung!“*

- Nach der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2026 über den Auftritt des Geschäftsführers der Ökostromgruppe:

*„Die einzigen gestern Anwesenden, die die rechtliche Situation korrekt einschätzen können, sind, und das nehme ich in diesem Moment für uns in Anspruch, mittlerweile wir und der gestern anwesende Herr Schuwald. Er feiert die Unwissenheit der Gemeinde Münstertal innerlich und wird es tunlichst vermeiden, Sie auf Dinge hinzuweisen, die Sie und die Gemeinde im Verfahren verweigern und ihm dadurch den gewinnbringenden Durchmarsch erschweren könnten...“*

Der Gemeinderat stellt hierzu fest:

- 1) Der Gemeinderat mit allen Fraktionen, weist diese und vergleichbare Anschuldigungen entschieden zurück.
- 2) Der Gemeinderat distanziert sich ausdrücklich von persönlichen Angriffen, Unterstellungen und herabsetzenden Formulierungen von Herrn Conrad gegenüber dem Bürgermeister, der Gemeindeverwaltung sowie den Mitgliedern des Gemeinderats.
- 3) Diese Distanzierung richtet sich ausdrücklich nicht gegen die Bürgerinitiative „Unser Breisgau“ als solche und nicht gegen Bürgerinnen und Bürger, die sich kritisch mit dem Thema Windkraft auseinandersetzen.
- 4) Der Gemeinderat stellt sich geschlossen hinter seinen Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung.
- 5) Der Gemeinderat erwartet einen sachlichen und respektvollen Umgang.
- 6) Der Gemeinderat bekräftigt seinen Willen zum offenen Dialog.

Verlesen in der Sitzung am 30.03.2026